



dbb nrw
beamtenbund
und tarifunion

nordrhein-
westfalen

16.03.2009

Entschließung des Hauptvorstandes des dbb nrw

dbb: Rückstände für Beamtenbereich ausgleichen

Zeit der Spitzfindigkeiten ist vorbei !

Die Beamten haben in den zurückliegenden 5 Jahren eine Besoldungserhöhung von insgesamt nur 2,9% erhalten.

Das ist ein Skandal!

Gleichzeitig tragen sie mit 2,2 Mrd. Euro pro Jahr zur Sanierung des Landeshaushaltes bei.

Dazu gehören der Wegfall der Jubiläumszuwendung, die Streichung des Urlaubsgeldes, die drastischen Einschnitte bei der Sonderzahlung oder die jahrelangen Nullrunden bei der Besoldungsanpassung. Auch die beharrliche Nichtzahlung der seit 1998 von den Beamten ersparten Leistungselemente sowie die Arbeitszeitverlängerung auf 41 Stunden sind Grund genug, einen angemessenen Sockelbetrag zu zahlen.

Deshalb fordert der dbb nrw die Landesregierung auf, mindestens einen Sockelbetrag von 40 € und 3% ab dem 01.03.2009 und 1,2% ab dem 01.03.2010 zu zahlen.

Die Zeit der Spitzfindigkeiten ist vorbei !